

## EUROPÄISCHE DURANDIELLA-ARTEN

nach Krieglsteiner -- aus ZfM 1978

**Anmerkungen zum Schlüssel:** Die Größe der Ascosporen und der Asci scheinen zwar wichtige Anhaltspunkte zur Unterscheidung der Arten zu sein, doch überlappen sich die Merkmale innerhalb der Species so stark, daß sie hier nicht als Schlüsselmerkmale herangezogen werden. Da es sich um hochgradig wirtsspezifische Taxa handelt, wird hier ein Substratschlüssel vorgezogen.

1a) Auf Triebspitzen und Blättern von Besenheide (*Calluna vulgaris* L.):

**DURANDIELLA CALLUNAE**

1b) Auf Zweigen, Ästen, Stämmen von Bäumen. .... 2

2a) Auf Laubbäumen ..... 3

2b) Auf Nadelbäumen ..... 4

3a) Auf Birkenzweigen (*Betula* sp.):

**DURANDIELLA SERIATA**

3b) Auf Erlenzweigen (*Alnus rugosa* et spec.):

**DURANDIELLA ALNI**

4a) Auf Zweigen von *Pinus montana*:

**DURANDIELLA HELVETICA**

4b) Auf Ästen und Stämmen von Weißtanne (*Abies alba*):

**DURANDIELLA GALLICA**